

Im Fokus: das Kompakt-Multiformat-System Kern 1600 und die Paket-Terminals

## Kern-Anwenderforum mit großer Resonanz

Das dreitägige Kern-Anwenderforum hat Ende April zahlreiche Besucher ins südhessische Bensheim gelockt. Die Kern GmbH zeigte an ihrem Standort das gesamte Produktportfolio und stellte in mehreren Fachvorträgen die aktuellsten Innovationen vor. Mit über 300 Gästen aus dem In- und Ausland, darunter viele Entscheider aus Unternehmen bzw. deren Inhaber, hat die Besucherzahl die Erwartungen weit übertroffen. Vertreten waren nahezu alle relevanten Branchen mit Schwerpunkt Dokumentenmanagement, Digitaldruck und Kuvertierung/Weiterverarbeitung.

### Spitzentechnologie und -Service

»Durchdachte Lösungen für wirtschaftliche Prozesse« lautete das Motto, das über dem Anwenderforum stand. Inhaber Ulrich Kern,

Geschäftsführer der Kern Gruppe, begrüßte gemeinsam mit GmbH-Geschäftsführer Rainer Rindfleisch die Gäste. Ulrich Kern beleuchtete die Firmenhistorie von den Anfängen in der Schweiz hin zum weltweit agierenden Unternehmen, das bis heute seine familiäre Unternehmensphilosophie und den Geist des Gründervaters bewahrt hat. »Uns zeichnen vor allem die Mitarbeiter aus, die teils seit Jahrzehnten bei Kern sind«, so der Firmeninhaber. Seit jeher steht Kern für Spitzentechnologie und ausgezeichneten Service. Rainer Rindfleisch ging auf verschiedene Branchensegmente ein und gab einen Überblick auf die allgemeine Marktentwicklung.

In seinem Vortrag stellte Wolfgang Freyer, Leiter Entwicklung Mechanik bei der Kern AG, die neu entwickelte Kern 1600 vor,

mit der vor allem Kunden im Transaktions- und Direktwerbe-markt angesprochen werden sollen, die an einer kompakten Lösung im Multiformatbereich interessiert sind.

### Gefragt: die Kern Paket-Terminals

Ein großes Thema auf dem Anwenderforum waren die neuen Kern Paket-Terminals. Sybille Stöckle-Luschitz, Leiterin Unternehmensstrategie bei der Kern GmbH, präsentierte die Einsatzmöglichkeiten, die im geschäftlichen und privaten Umfeld für eine sichere und zuverlässige Paket- bzw. Postzustellung und -abholung stehen. Mit mehreren hundert Installationen europaweit sind die Terminals seit einigen Monaten auf dem Vormarsch und sollen nun auch den deutschen Markt erobern. Stöckle-Luschitz sieht in den Paket-Terminals die passende Antwort auf das weltweit rasante Wachstum des E-Commerce-Markts. Sie stellte eine Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten vor: Der lokale Einzelhändler kann Bestellungen abwickeln, Unternehmen die interne Postzustellung optimieren und Privatleute den Empfang und Versand von Paketen einfacher organisieren.

Dass die Systeme von Kern nicht nur maßgeschneidert für Unternehmen, sondern auch für öffentliche Einrichtungen sind, zeigte



*Großes Interesse, vor allem von Kunden im Transaktions- und Direktwerbe-markt, »brandete« der neu entwickelten Kern 1600 entgegen.*



**Ulrich Kern betonte die familiäre Unternehmensphilosophie, die die Kern Gruppe seit Jahren auszeichnet. Der Mitarbeiter steht im Mittelpunkt.**

die Anwesenheit von Bensheims Bürgermeister Rolf Richter, der betonte, dass auch die Stadt Bensheim Gespräche mit den Kern-Verantwortlichen über einen Einsatz der Terminals führt. In anderen deutschen Städten laufen parallel erste Pilotprojekte.

### Ein starkes Zeichen gesetzt!

Bei den Rundgängen durch die Messehallen zeigte das Kern-Team die gesamte innovative Kuvertiertechnik, Pre- und Post-Lösungen sowie Logistik-Lösungen des Unternehmens. Im Mittelpunkt standen natürlich das Kompakt-Multiformat-System Kern 1600 und die Paket-Terminals. Die Partnerunternehmen von Kern stellten eine Auswahl ihrer Produkte und Lösungen vor. »Die Resonanz und das Interesse an unseren Systemen waren enorm«, bilanzieren Ulrich Kern und Rainer Rindfleisch. Die Teilnehmer nutzten das Treffen und das Rahmenprogramm auch zum ausgiebigen Netzwerken.

»Mit dem Anwenderforum haben wir ein starkes Zeichen gesetzt, insbesondere mit dem neuen Geschäftsbereich der Kern Paket-Terminals ist es uns gelungen, das Interesse der Besucher zu wecken«, sagte Rainer Rindfleisch. Der Verkauf eines KAS-Kuvertiersystems an einen Neukunden im Rahmen des Anwenderforums zeigte auch, dass Kern in seinem bewährten Geschäftsfeld weiterhin stark vertreten ist. Eine erste Umfrage unter den Besuchern bestätigte jedenfalls den hervorragenden Eindruck der dreitägigen Veranstaltung.

### Starke Partner an der Seite

Das Anwender-Forum 2017 stand neben den Produktpräsentationen auch im Zeichen der Partner von Kern. So wurden gemeinsam mit der Horizon GmbH

eine beeindruckende Lösung zur Online-Broschürenfertigung gezeigt. Mit bis zu 190 Metern pro Minute verarbeitete der Hochleistungsschneider Kern 130 eine von Canon gedruckte Rolle direkt in den Stichliner 6000 weiter. Neben einer Kinderbuchapplikation wurde direkt vor Ort der Kern Messe-Guide in deutscher und englischer Sprache produziert.

Während der Veranstaltung live produzierte, personalisierte Kalender waren ein weiteres Highlight. Dazu wurde eine von Ricoh gedruckte Rolle auf der Schneidelinie Kern 130/141 geschnitten und abgestapelt, das personalisierte Deckblatt auf einem Ricoh Pro 7110x in Fünffarbdrucktechnologie erstellt, mit einem Wohlenberg-92-Schnellschneidesystem final beschnitten und anschließend im Renz Inline Compact 500 gestanzt und zu einem fertigen Kalender verarbeitet.

Außerdem waren Mitarbeiter der Firmen AWA Couvert, Heinrich Baumann Grafisches Centrum, Crown van Geldern, Just Normlicht, Lumac Lärmschutztechnik, Mondi, pakadoo, Renner Kompressoren, synperience und KAS Paper Systems vertreten, um ihr Produktportfolio vorzustellen. Mit diesen Präsentationen wurden die Kooperationen mit den Partnerunternehmen eindrucksvoll veranschaulicht.

**Kern**  
Tel. 0 62 51 / 5 82-23

## Anzeige Graphitech